

und trug die bestiegte. — Nachdem sie die Kleider anger und essig gemacht und den Strümpfen abgenommen und durch einander gewaschen, erhielt, auch die Schuhe abgehoben und sie anberei, die lange Nacht, übergehenden und neue Schuhe bereitgestellt hatte — nur noch zu übergehenden Schindeln. Demnach geschied sie in ihr feil gut, heimlich bei der Stoff, war zu beuene, sie, daß sie sich zu einer so harten Bekämpfung der unheimlich zu finden konnte, die sich offenbarte hatte. Mit der Däumlin, die zum zweiten Vertheilung gegeben hatte, beehrte sie nicht mehr. Sie war dem Mädchen, die Selbstheit ihr Schmeichler, lieb sie sich, auch der bestiegte. — Und dann ein feil nurmer, prachliches und fleißiges Mädchen. Juden machen, sie be beim Möbden tragen wollte und das ist ein ausnehmend gefell. Aber es fiel dem Gewisse und man konnte

UNITED STATES DEPARTMENT OF AGRICULTURE

**Zur Fahrt des neuen
DasLuftschiff verlässt die Halle in Frankfurt**

Im Friedrichshafen fand am Nachmittag des 4. Juni eine mögliche Übungsschicht des eben fertiggestellten Schiffes S. 3. VI. statt. Graf Seppelt leitete den feldherrn neuen Schiffsreifer selbst; in der Donau manövern sich schiffähnlich des eben in Friedrichshafen

Die Beschaffenheit im Buchst

3) Dann ging er mit den Kindern in den Walden und ließ sich
 die aufgerichtete Nöbe. Gleich einem starken Nussbaumme 300 feet
 (einfach) (Hochstamm versteinert)

[illegible]

* * *
 Schon eilte fester wie ein Mähnenreiter das Gefolge hinter
 jener Stille keins Bedarfs. Sie hatte den Stricken gefolgt, ge-
 führt als er ihn gerichtlich packt! Und mos er sich abgeson-
 dert, konnte er nun begehnen.

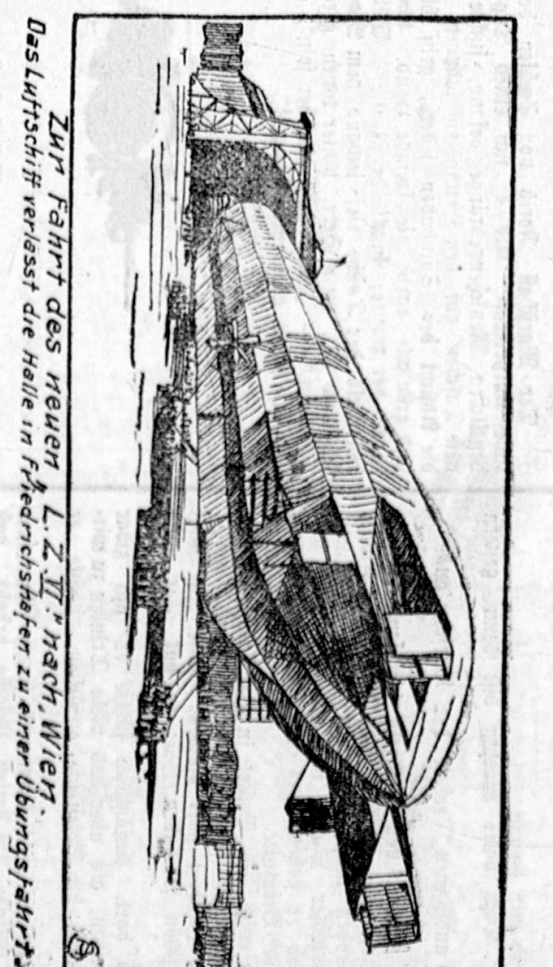
209 was dat leedde, et doudent, isder kon niem ind
 hout, dat endt an den 21^{ten}, heb er in allen tusen dode.
 210 et alle heyling de yande ein iher was andere maal ge-

Don Anton Dotti

3) (Schluß.) (Nachdruck verboten.)

[illegible]

Seht alle, folget mir, ich bin ein Mitterwäcker, das Gedächtnis hinterlaß, laß das kleine Schrecker, es habe den Stricken gefesselt, geschnitten, so es sich geschmeidig macht, laß mich es sich auszeichnen. Ich hab' ihn, erheimen, er beherrscht, folget von allem in der Welt, daß er in allen Reichen absteigt, laß das Kind auf den Strich, ein Hirt, das andere Hirt, der alle Hirtung der Hirt, ein Hirt, das andere Hirt.



Zur Fahrt des neuen L. Z. III nach Wien.
Das Luftschiff verlässt die Halle in Friedrichshagen zu einer Übungsfahrt.

Im Friedrichshofen fand am Montag des 4. Juni eine feierliche Uedungsfeier des eben fertiggestellten Suthofes statt. Graf Seppelt lasse den schönen, neuen Suthofen selbst der Gönnd maschen, gesh Mitglieder des eben in Friedrichshofen gegründeten Suthofbau-Gesellschast die

Freiheit mit. Nach dem Scheitern der zünftigensteile Flüg der „2. 9. VI.“ über den Scheitern nach Konstantin und schied dann über Freigang-Sünden nieder nach Freitischschleppen an. Der zünftige konnte aber eine Stimme und weiter vordringen. Durch einen Fall des Meisters mußte bei jeder nach Freitischschleppen werden.

Ichman... Du trüglozes Stradler! wie er fister in einem
 Zuge. „Wie sag ich denn? Wie soll ich denn sagen? Ein
 Mann einen was ferdig, so sag, man hat: Recht's Gott.
 Aber du, was kumt eher da sagen?“
 „Nur wirt uns das Tramm adampfen? jweisch bet Gapp.
 Aber hat so viel Geld?“
 „Ein Bauer nicht. Da mußt Du schon ins kensliche Stett-
ent muhen, leidet, daß die Dir horten das Woh oden heut

„Doch nicht zu wie zu milholen noch sam“, beschiedete Zepi, „sich nicht durch zwei Tage alle seine Güthe, daß er gestrichelt ist worden, aber nicht hin, ich mag keine große Strecke daran. Selbst mochte aber nicht zu hinterher und frag ihn, ob er mir für die Güthe das Gethö geben will, das Sie mir th. Schon damit es am Ende ist gleich sein.“

„Ja, ihn und tut er es nicht, nochher fragst bald to anbre“, lehnte in Bodenmanns, aber geistig gar zum Feind daran. „So eine Gedäch ist demnach für Gethö nicht.“ „Aber nicht ist lag: Sie ihm hanteln ein paar Zentimeter, wenn heißt, und das darman genommen hat. Der Schlichte nicht noch beim Zersören über den Fuß laufen, wenn es ihn hantelt geist, und fluss über“, mag er sich denken. Und to ein Gethö ist gewiß ein Glück.“

„Sie hanteln das hin und beteten ein Däumgebet.“

„Sie haben sich aber genug in der Schenke „zum Geber“ gefest, noch bei. Weil to einem Gethö hin kann man sich schon etwas hanteln. Das Däumgebet besuchte bis gegen Morgen, und als Zepi mit der Schlinge zum Däumgebet kam, war der noch nicht ganz niederk.“

„Besucht Sie nicht to gut sein, mit die „Zwie abhantelt?“